



<https://blz.li/42p0>

SCHÜTZENGESELLSCHAFT RETHEN

ZIEHT POSTIVES FAZIT ZUM JAHR 2016

Veröffentlicht am 06.02.2017 um 11:47 von Redaktion LeineBlitz

Die Schützengesellschaft Rethen hat im Rethener Schützenhaus ihre Jahresversammlung abgehalten.

. Der 1. Vorsitzende Borsum hielt eingangs seinen Rückblick auf ein erfolgreiches und ruhiges Jahr 2016. Der Mitgliederstand von knapp 200 Mitgliedern konnte stabil gehalten werden. Vor allem die Zahl der Jugendlichen macht ihn nach wie vor stolz und zeit auf eine hervorragende Jugendarbeit. Nach wie vor sei es jedoch schwierig, die Jugendlichen beim Übergang in die Schießsportgruppe der erwachsenen Schützen zu halten - lange Schultage, Ausbildung und neue Interessen seien hier als Hintergrund erwähnt. In der Altersklasse ab Mitte 40 ist hingegen ein guter Bestand an Sportschützen vorhanden. Bei den sportlichen Wettkämpfen sind im vergangenen Jahr gute bis mittlere Plätze erreicht worden, leider hat es bei der



Gerhard Taubert (links) und Gerd Nolte werden für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Stadtmeisterschaft nicht ganz gereicht. Auch die Pistolenschützen mussten trotz aller Bemühungen den Abstieg von der Landes- in die Bezirksliga verkraften und setzen in 2017 alles für den Wiederaufstieg ein. Ramona Hampel, Heike Janssen und Christiane Musch wurden mit der bronzenen Ehrennadel des Kreisverbandes für besondere Verdienste im Schützenwesen geehrt, Andreas Elligsen erhielt dafür die silberne Ehrennadel. Borsum erinnerte an ein ausgesprochen gut besuchtes und friedliches Schützenfest und lud bereits für 2017 ein. Das Schützenfest findet vom 11. bis zum 14. August statt. Sein besonderer Dank galt allen Helfern, die im Laufe des Jahres für Verschönerungen des Schützenhauses, die Sauberkeit und Pflege der Außenanlagen gesorgt haben - nur durch diesen gemeinsamen Einsatz aus eigenen Kräften sei ein weiterer Erhalt des Schützenhauses - vor allem unter Kostengesichtspunkten - möglich und Mitgliedsbeitrags erhöhungen können vermieden werden. Die Schützengesellschaft hat sich in 2016 - und wird dieses auch in 2017 tun - wieder an vielen gesellschaftlichen Ereignissen in Rethen beteiligt vom Osterfeuer, über das Maifest bis hin zum lebendigen Adventskalender. Auch hier galt sein Dank allen Helfern. Für 50-jährige Mitgliedschaft wird Ingrid Stuke geehrt, 40 Jahre sind Gerhard Tauber und Gerd Nolte Mitglied, 25 Jahre Detlef Schild und Hartmut Klein, sowie 15 Jahre Wilfried Wongel und Horst Ruppert. Oberschießsportleiter Wolfgang Hampel wurde für 45 Jahre Vorstandsarbeit ausgezeichnet, davon allein 25 Jahre als Schießsportleiter. Peter Rattay ist 25 Jahre im Vorstand vertreten, Birgit Mayer 15 Jahre. Zum Jahresende wurden noch die Jahresbesten gekürt, das waren in ihren Klassen Jan Manfras, Heike Janssen sowie Christiane Musch. Das Weihnachtspreisschießen und auch das Jahresauftaktschießen gewann Wolfgang Hampel. Mit Brigitte Meier konnte bei den Pistolenschützen eine Kreismeisterin gestellt werden. In diesem Jahr stand ein Teil des Vorstandes zur Wahl an. Einstimmig wiedergewählt wurden Werner Borsum (1. Vorsitzender), Birgit Mayer (2. Kassiererin), Sandra Hoffmann (1. Schriftführerin) Wolfgang Hampel (Sportleiter), Reinhard von Hermann (2. Schießwart), Marc Fahrenkohl (4. Schießwart), Cornelia Gildemeister (5. Schießwartin) und Olaf Buschendorf (Mitgliederwart). Auf folgende wichtige Termine wird noch hingewiesen: Am 11. Februar findet im Schützenhaus das traditionelle "Vogelschießen" statt. Ab 14 Uhr wird im Schützenhaus auf einen Holzadler geschossen. An diesem Schießen können auch Nichtmitglieder ab 18 Jahre teilnehmen. Für die Kaffeetafel und das anschließende Grillen wird noch um Kuchen- und Salatspenden gebeten. Am 27. Februar wird es ein Rosenmontagsschießen geben. Hier wird mit dem Vereinsgewehr um kleine Sachpreise geschossen. Mit einem gemütlichen Abendessen beschloss der 1. Vorsitzende die Versammlung und wünschte allen Anwesenden ein gutes und gesundes Jahr 2017.